



BRUNNENFEST

105 Jahre Halbfäßbrunnen

- * **Samstag, 23. Juni, 10:00 Uhr**
– Eröffnung des Brunnenfestes durch Salutschüsse von den Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V. sowie Begrüßung
- * **danach im Programm:**
 - 10:30 Uhr Kindertagesstätte Regis-Breitingen
 - 11:00 Uhr Blasorchesters des Musikvereins Neukieritzsch-Regis e. V.
- * **Programm der Schulen von Regis-Breitingen**
 - 12:00 Uhr Grundschule
 - 12:30 Uhr Oberschule
- * **Auftritt der Chöre von Regis-Breitingen**
 - 13:00 Uhr Heimatchor des Heimatvereins Regis-Breitingen u. U. e. V.,
Leitung: Frau Eidner
 - 13:20 Uhr Männerchor „Liedertafel“ Regis-Breitingen e. V.
gemeinsam mit dem Männerchor Lobstädt e. V.
Leitung: Herr Rose
- * **außerdem:**
 - Musikalische Umrahmung durch das Discoteam – die zwei – Ronald & Julia aus Borna
 - Für die kleinen Gäste: Hüpfburg, Kinderschminken und Kutschfahrten
 - Informationsstand der Sparkasse Leipzig
 - Für Speisen und Getränke sorgt der Förderverein Freibad Regis-Breitingen e. V. sowie die Bäckerei Brand

**Der Eintritt ist frei.
Spenden sind erwünscht!**

**Seien Sie herzlich
eingeladen.**



**OHNE WASSER
KEIN LEBEN
OHNE ARBEIT
KEIN STREBEN
WO BEIDES
ZUHAUSE
BLEIBT SEGEN
NICHT AUS**

23. JUNI 2018

ab 10:00 Uhr, Marktplatz Regis-Breitingen

Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Beschlüsse aus der 44. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 31.05.2018:

Beschluss 01/44/2018

Der Stadtrat der Stadt Regis-Breitingen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9 gemäß § 13a BauGB „An der Alten Mühle“ in Regis-Breitingen in der in der Anlage gekennzeichneten Abgrenzung.

Sämtliche erforderlichen Planungsleistungen etc. gehen zu Lasten des Erschließungsträgers:

DF-Wohnbau GmbH, Chopinstraße 16, 04103 Leipzig, vertreten durch Herrn Joachim Fehr.

Der Geltungsbereich des B-Planes umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Regis (Flur), mit Flurstück-Nrn.: 1249/3, 1249/11 und 1249/12.

Begründung:

Das Gelände der ehemaligen Gärtnerei Nötzold liegt seit Jahren brach. Entsprechend § 1 BauGB stellen Kommunen Bauleitpläne auf, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung erforderlich ist. Mit der Aufstellung des vorzeitigen B-Planes „An der Alten Mühle“ soll für dieses Gelände eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung gewährleistet werden. Gem. § 13a BauGB kann ein solcher Bebauungsplan für die Nachverdichtung oder andere Maßnahmen der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Das Plangebiet grenzt nach Norden an die Bornauer Straße an, nach Westen an die Mühlenstraße/ Auenstraße. Nach Süd-Osten schließt sich vorhandene EFH-Bebauung (Am Freibad) an. Geplant ist die Erschließung des o.g. Areals für die Errichtung von Eigenheimen.

Beschluss 02/44/2018

Im Rahmen der Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2018 wurden das Recht der Einsichtnahme und Erhebung von Einwänden durch einen Bürger wahrgenommen.

Der Einwand

„Die Einsichtnahme / Erläuterung am 12.12.2017 hat für mich ergeben, das keine Mittel für die Pflege des Grabens hinter der Bebauung der Schillerstraße (dazu zähle ich u.a. die unbedingt notwendige Schlammberäumung) sowie für die Reparatur des Kirchteichbodens eingestellt wurden. Das muss geändert werden!“

wird mit folgender Begründung abgelehnt:

Für die Instandhaltung der Gewässer 2. Ordnung sind jährlich Kosten eingestellt, speziell für den Graben hinter der Schillerstraße gibt es eine Vereinbarung mit dem Pächter über die Kostentragung. Für die Reparatur des Kirchteichbodens haben wir noch keine Finanzierungsmöglichkeit gefunden.

Beschluss 03/44/2018

Im Rahmen der Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2018 wurden das Recht der Einsichtnahme und Erhebung von Einwänden durch einen Bürger wahrgenommen.

Der Einwand

„Die unter dem Begriff „sonstige zweckgebundene Abgaben“ im Jahre 2017 mit 200,0 T€ im Ist und im Jahr 2018 mit 60,0 T€ im Plan eingetragenen Zahlen sind, so weiß ich jetzt, die zu erwartenden Einnahmen aus dem Sanierungsausgleichsbetrag. Diese Zahlen findet man wieder unter der

Pos. 511101721101 „Unterhaltung im Rahmen Stadtkernsanierung“. Hier wundert mich die Bewegung der Zahlen: Im Okt. 2016 wurde in der Ratssitzung ein Gesamtbetrag von 360,0 T€ bekanntgegeben. Zu dieser Zeit war aber die Haushaltssatzung 2017 vorhanden, wo insgesamt 260,0 T€, davon 200,0 T€ eingetragen sind. Vor Erstellung des ersten Entwurfs Haushalt 2018 war aber in der Stadtverwaltung bekannt, dass max. 203,0 T€ aus den Ausgleichsbetrag zu erwarten sind. Somit sind die Zahlen im ersten Entwurf 2018 unrealistisch, auch was die Folgejahre angeht.“

wird mit folgender Begründung abgelehnt:

Die Zahlen für das Sanierungsgebiet sind vorsichtig geschätzt und nicht so unrealistisch. Die entstehenden Kosten nach Abschluss und die voraussichtlichen Einnahmen durch die Bescheide lassen sich schwer abschätzen. Bei zu großen Abweichungen müsste ein Nachtrag beschlossen werden.

Beschluss 04/44/2018

Im Rahmen der Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2018 wurden das Recht der Einsichtnahme und Erhebung von Einwänden durch einen Bürger wahrgenommen.

Der Einwand

„Im ersten Entwurf vermisste ich Ausgaben ab den Jahren 2019 für die Realisierung (Eigenanteil) von Maßnahmen gegen den Grundwasserwiederanstieg. Laut den im Rathaus vorliegenden Unterlagen der LMBV kann man durchaus Zahlen hochrechnen. Denn ich bin der Meinung, dass es für die Stadtverwaltung nicht nachteilig ist, wenn man bei Vorlage der Haushaltssatzung 2018 beim übergeordneten Organ schon jetzt aufmerksam auf Kosten macht, die unausweichlich sind.“

wird mit folgender Begründung abgelehnt:

Für die Realisierung der Maßnahmen gegen den Grundwasseranstieg haben wir erst vor kurzem einen Vertragsentwurf an die LMBV geschickt, in dem der Umfang und vor allem auch der Zeitrahmen der Maßnahmen festgelegt werden soll. Von dort erhielten wir noch keine Antwort. Wir haben noch keine belastbaren Angaben zu den Gesamtkosten und insbesondere auch nicht zu event. Eigenanteilen für die Stadt. Somit können diese Angaben auch noch nicht in diesen Haushaltsplanentwurf einfließen.

Beschluss 05/44/2018

Die Haushaltssatzung der Stadt Regis-Breitingen für das Jahr 2018 wird in vorliegender Fassung entsprechend Anlage 2 beschlossen.

Die Beschlüsse 01/44/2018 bis 05/44/2018 wurden in der öffentlichen Sitzung gefasst und sind im Protokoll zur Sitzung vom 31.05.2018 in vollem Wortlaut nachzulesen.

Das Ordnungsamt informiert:

Wir möchten alle Grundstückseigentümer, Pächter von Grundstücken und Anlieger an öffentlichen Verkehrsflächen darauf hinweisen, dass die Straßenreinigung regelmäßig durchzuführen ist.

Des Weiteren müssen überhängende Bäume, Sträucher und andere Gewächse an der Grundstücksgrenze bzw. über den Gehwegen in Höhe von 2,50 m und über Straßen in Höhe von 4,50 m verschnitten werden.

Information:

Ab sofort werden die beim Straßenbau „Forststraße“ nicht benötigten Granitpflastersteine ca. 10 x 10 x 10 cm zum Stückpreis von 10 Cent verkauft.

Angedacht ist die Abgabe von Kleinmengen zur Selbstabholung.

Das Granitpflaster ist im Rathaus (Kasse 1. Etage) gegen Beleg zu bezahlen und ein Abholtermin mit dem Bauhof zu vereinbaren.

Die Friedhofsverwaltung informiert:

Standortsicherheitsprüfung der Grabmale

Auf Grund Punkt 11 der Anlage 1 zur Unfallverhütungsvorschrift für Friedhöfe und Krematorien, VSG 4.7, der Gartenbau- Berufsgenossenschaft sind Grabmale in regelmäßigen Abständen nach der Frostperiode auf ihre Standortsicherheit zu überprüfen.

Auf den Friedhöfen Regis, Breitingen und Ramsdorf wird diese Überprüfung in diesem Jahr in der Zeit von

25.06.2018 bis 29.06.2018

durch den Friedhofswärter

und einen Mitarbeiter des Bauhofes durchgeführt.

Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigte, die bei der Prüfung des Grabmals zugegen sein möchten, möchten dies bitte **vorher** mit dem Friedhofswärter, Herrn Zucher (Tel.Nr.: 0173/ 9397540), vereinbaren.

Grabmale, die sich als nicht standortsicher erweisen, werden mit einem Aufkleber gekennzeichnet und die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten durch die Friedhofsverwaltung angeschrieben.

Gleichzeitig wird während dieser Standortsicherheitsprüfung die Einhaltung der Festlegungen der Friedhofssatzung auf den Friedhöfen kontrolliert. Auch hier erfolgt die Kennzeichnung der Grabstätten, an welchen Widersprüche zur Friedhofssatzung festgestellt wurden, mit einem Aufkleber. Auskünfte hierzu erteilt die Friedhofsverwaltung bzw. der Friedhofswärter.

Friedhofsverwaltung

Die Stadtbibliothek informiert!

Wegen Urlaub ist die Bibliothek

vom 18.06.2018 – 05.07.2018

geschlossen.

Ende amtlicher Teil

www.regis-breitingen.de

**Jeden Monat neu
GEMEINSAME ZEITUNG**

Informationen

Wir gratulieren recht herzlich

am 04.06.	Siegfried Graupner	zum 102.
am 05.06.	Renate Lehmann	zum 90.
am 06.06.	Roland Böhme	zum 80.
am 09.06.	Volkmar Keil	zum 70.
am 09.06.	Hannelore Peters	zum 75.
am 11.06.	Renate Remus	zum 80.
am 11.06.	Loritta Seidel	zum 80.
am 12.06.	Helga Dörner	zum 80.
am 16.06.	Christa Scur	zum 85.
am 19.06.	Elfriede Voitzsch	zum 90.
am 20.06.	Siegward Schwarzenberger	zum 70.
am 21.06.	Margot Herbst	zum 95.
am 26.06.	Rosmarie Dietze	zum 70.
am 26.06.	Erika Fuhrwerk	zum 80.
am 29.06.	Heinz Lotze	zum 80.
am 30.06.	Dieter Hofemann	zum 80.

Geburtstag



*und wünschen
Gesundheit
und alles Gute.*

Sachsenforst

Amtliche Bekanntmachung

des Staatsbetriebes Sachsenforst

– fünfter Aufruf für die forstliche Förderung in Sachsen

Nach den erheblichen Sturmschäden durch „Herwart“ und „Friederike“ können ab sofort Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft gestellt werden. Der Antragsstichtag ist der 31.10.2018. Gefördert werden Vorhaben zum Waldumbau mit dem Ziel standortgerechter und stabiler Waldbestände sowie Maßnahmen der Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten. Den Waldbesitzern steht damit erneut finanzielle Unterstützung zur Neubegründung von arten- und strukturreichem Wald in Aussicht.

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss in Höhe von 75 Prozent der förderfähigen Ausgaben.

Die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung:

(<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, deren Ausführung in den Jahren 2019 und 2020 geplant ist. Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig

wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/foerstersuche oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341/860800 bzw. per Mail unter poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter www.sachsenforst.de. Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst,
Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen,
Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen
Tel.: 03591 216 0,
e-mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. *Andreas Padberg*
Leiter des Forstbezirkes Leipzig

Sterntaler sein Diakonie sucht Schüler für Ferienpraktikum

Diakonie
Leipziger Land

Berufe mit Zukunft entdecken können Jugendliche bei der Diakonie-Aktion Sterntalerzeit. Während der Sommerferien öffnen diakonische Einrichtungen sachsenweit ihre Türen für Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren, die ein „Sterntaler“ für andere sein möchten.

Sterntalerzeit gibt es auch im Altenpflegeheim „Sankt Barbara“ Regis-Breitungen, wo 4 Plätze zur Verfügung stehen. Während eines ein- oder zweiwöchigen Praktikums können Jugendliche in der Einrichtungen schnuppern, neue Erfahrungen machen, Kompetenzen erwerben sowie entdecken, was in ihnen steckt und was ihnen liegt. Sie übernehmen kleine Aufgaben, gehen zum Beispiel mit Bewohnern des Altenpflegeheims spazieren, lesen vor oder begleiten sie bei Ausflügen.

„Das ist eine großartige Möglichkeit für junge Menschen, sich einmal in einem ganz anderen Umfeld zu erleben und zu spüren, dass soziale Arbeit Sinn macht, wie dankbar Hilfen angenommen werden und dass man selbst etwas bewirken kann“, sagt Harald Bieling, Geschäftsführer der Diakonie Leipziger Land. „Unsere Türen stehen weit offen – ob die Sterntalerzeit als erste Orientierung in Sachen Berufswahl, als Einstieg in ein Ehrenamt oder einfach nur als besondere Zeit in den Sommerferien genutzt wird – es soll für die jungen Menschen auf jeden Fall eine gute Zeit werden“.

Die Jugendlichen bekommen als Anerkennung und Dankeschön Gutscheine im Wert von 30 Euro pro Woche (für Kino, Einkauf o.ä.) und ein Zertifikat über das geleistete Praktikum, das Bewerbungen beigelegt werden kann. Das Projekt „Sterntalerzeit“ läuft in den Sommerferien 2018 bereits zum 12. Mal. Bisher waren insgesamt weit mehr als 3000 junge Menschen dabei.

Informationen und Anmeldung:

www.sterntalerzeit.de
oder direkt im

Diakonie-Altenpflegeheim „St. Barbara“ Regis-Breitungen,
Thomas-Müntzer-Str. 1, 04565 Regis-Breitungen,
Tel. 034343 90-250, aph.regis@diakonie-leipziger-land.de,
Frau Mohr (Heim- und Pflegedienstleiterin)

Sommerkonzert Regis-Breitungen

Das Sommerkonzert der Musikschule
„Ottmar Gerster“ – Außenstelle Regis-Breitungen
findet am Montag, dem 18.06.
im Kulturellen Zentrum des Heimatvereins statt.
Beginn ist um 18:00 Uhr.

In diesem Konzert präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Musikschule ihre Fortschritte, die sie im vergangenen Schuljahr gemacht haben.

Zusätzlich zu den Bläserinnen und Bläsern auf Blockflöte und Blechblasinstrumenten werden diesmal auch wieder Harfen und Violinen dabei sein, so dass den Zuhörern ein sehr vielfältiges und abwechslungsreiches Programm geboten wird.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Musikschararbeit werden gerne entgegengenommen.

Vereine

SV Regis-Breitungen e. V. Sport – Aktuell



Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Unsere SVR-Elf heimspielte im Derby gegen Blau-Weiß Deutzen. Wir spielten stark und schossen eine 3:0 Pausenführung heraus. Nach Pass von Sven Streitberg umspielte Maik Günther den Torwart Ronny Lachky und vollendete zur 1:0 Führung. Von Michael Kuhrau kam der Ball zu Nico Hohenstein der verlängerte und aus der Masse heraus fiel das 2:0, Torschütze Sven Streitberg. Nach einem Alleingang fiel das 3:0 durch Nico Hohenstein. Nach dem Seitenwechsel fiel das 3:1 per Foulelfmeter, Torschütze Sandy Schädlich. Per direkt verwandelten Freistoß in die kurze Ecke verkürzte Michael Günther zum 3:2 Anschlusstreffer. Welch eine Dramatik. In der Folgezeit blieb es ein offenes Spiel. Torchancen gab es auf beiden Seiten, auch einen Deutzener Lattenknaller. Am Ende blieb es beim 3:2 Derbysieg für unseren SVR. Das Auswärtsspiel beim Spitzenreiter Roßweiner SV ging mit 2:0 Toren verloren durch Treffer von Benjamin Brambor und Stephan Krondorf. Der Unterschied war im Zweikampfverhalten. Bei uns fehlte der Siegeswille.

Ostrau gegen unseren SVR, es begann Schlag auf Schlag mit einem Michael-Kuhrau-Eckball für uns, im Gegenzug das 1:0 Christopher Hübner und wieder im Gegenzug der 1:1 Ausgleich per 30-m-Heber durch Sven Streitberg. Per Handelfmeter für das 1:2, Torschütze Mario Döring. Nach dem Seitenwechsel kam ein Michael-Kuhrau-Freistoß, den Sören Paul zum 1:3 einköpfte. Zum 2:3 verkürzte Michel Brnicky und den 3:3 Ausgleich erzielte Felix Zschokelt. In den Schlussminuten verwandelte Lukas Bauer einen Foulelfmeter zum 4:3 Endstand. Nach dem Schlusspfiff (noch auf dem Rasen) behakte sich Martin Grunert mit einem Gegenspieler und sah die rote Karte.

Das Heimspiel gegen Falkenhain wurde mit 5:1 Toren gewonnen. Zum Sieg schossen uns zweimal Sven Streitberg per Kopf (nach Eckball von Michael Kuhrau), Mario Döring per Foulelfmeter, Nico Hohenstein und Michael Kuhrau im

Nachsetzen. Schütze des Gegentores war Carsten Karallus, per Hammer ins rechte obere Toreck. Wir hatten weitere Torchancen und die Gäste noch einen Pfostenschuss.



Unsere SVR-Elf nach dem Falkenhainer Spiel

Auswärts bei Alemannia Geithain wurden wir ausgekontert und das Spiel ging mit 4:1 verloren. Unseren Treffer erzielte Philipp Lindecke nach einem Eckball von Sven Streitberg. Und der Schiedsrichter verwehrte uns zwei Elfmeter. Kurz vorm Pausenpfiff war es ein Handspiel im Strafraum. Im zweiten Spielabschnitt wurde Christoph Krause im Strafraum umgesenst und erst nach Zuruf kam der Schieripfiff. Wir mussten zu zehnt weiterspielen, da schon dreimal gewechselt und es gab Schiedsrichterball. Die vier Gegentore noch erwähnt, Heiko Lungwitz, Toni Duschinski und Joachim-Kilian Helbig (zwei).

Im Dr.-Fritz-Fröhlich-Stadion war Kreisligafußball MTL/LL der C-Junioren angesagt, SPG Neukieritzsch/Regis-Breitungen/Serbitz-Thröna (in Blau) gegen SPG Colditz/Rochlitz (in Weiß-Rot). Nach einer 4:0 Pausenführung schossen wir einen 6:0 Endstand heraus. Torschützen waren Moritz Schiebel, Tobias Heller (Handelfmeter), Florian-Robert Grabietz und drei Kapitän Paul Kämpfer. Für die Gäste konnte Daniel Huseini (nach dem Seitenwechsel) zwei Elfmeter nicht verwandeln.

Auf die Tabelle der C-Jugend geschaut: Unsere PleiBestädter Gemeinschaft (Trainer: Martin Pohlers/Timo Heller) steht nun zum Saisonschluss auf einem sicheren 3. Platz.



Unsere C-Jugend im Spiel gegen Colditz/Rochlitz

Der SVR-Fahrplan (Männer):

Sonntag, 17.05.2018, Anstoß 13 Uhr
auswärts gegen SV Tresenwald/Machern
Saisonschluss!!!

Udo Zagrodnik / Mai 2018

Neues vom Handball:

Saison 2017/18 mit Gebrüder Jahn-Cup beendet

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass die Handballer die hohen Anstrengungen der Vorbereitung und der Durchführung der Punktspiele mit dem Walter und Herbert Jahn-Cup beenden. Mit immer wieder gern gesehenen Gästen wird gespielt und auch gefeiert.

Nachwuchs

Unsere E-Jugend hat sich auf den Saisonabschluss vorbereitet und 5 Mannschaften eingeladen und Zusagen erhalten. Böhlen ohne und Borna mit kurzfristigen Absagen bereiteten schon einige Kopfschmerzen. Die Eltern haben erheblichen Aufwand betrieben, um die Versorgung zu sichern. Mit Victoria Naunhof und der HSG Rückmarsdorf traten zwei Spitzenmannschaften des Bezirkes an. Naunhof setzte sich durch (allerdings mit älteren Spielern) und gewann den Cup. Rückmarsdorf und Regis-Breitungen kamen auf die Plätze.

Nach der Teilnahme am Sparkassencup in Altenburg wird die Saison beendet.

SSV Rottluff Chemnitz

Die Chemnitzer Handballer gewannen bereits im Vorjahr den Cup. Dies wiederholten sie. Nur mit Mühe und etwas Glück gewannen sie gegen die A-Jgd. mit 15 :16. Dies war auch der Höhepunkt des Turniers. Immerhin spielen die gern gesehenen Gäste auf Landesebene. Sie haben keinen überragenden Spieler in den Reihen, aber alle verfügen über eine enorme Schnelligkeit.

SV Regis-Breitungen I

Gegen die Chemnitzer hatte die Mannschaft keine Chance, denn bereits nach der ersten Spielhälfte lag sie mit 5 Toren im Rückstand. Die weiteren Spiele gewann sie mit überzeugender Leistung. Der Vergleich mit der A-Jgd. wurde mit Spannung erwartet. Zu keinem Zeitpunkt des Spieles geriet der Sieg in Gefahr und endete schließlich mit einem klaren Erfolg.

SV Regis-Breitungen, m A-Jgd.

Das erste Auftreten im Männerbereich kann als gelungen bewertet werden. Ohne den Stammtorhüter zeigte der von Mario Uhlemann geführte Nachwuchs gute Leistungen. Da er aber für die kommende Saison nicht mehr zur Verfügung steht, muss über den weiteren Einsatz noch entschieden werden. Da nur wenige Spieler in den Männerbereich wechseln und einige jüngere nachrücken, fällt die Entscheidung nicht leicht. Mario, die Abteilungsleitung sagt „Danke“. Lucas Schwindl verlässt die Handballer. Auch ihm wurde für den Einsatz gedankt.

HBL Miltitz

Seit Jahren nehmen die Rand-Leipziger am Cup der Legenden Walter und Herbert Jahn teil. Es ist daraus eine richtige Freundschaft geworden, die beide auch wollen. Die Miltitzer reisten mit einer Mini-Truppe an, so dass nach Verletzungen einige Regiser aushalfen. Ausgerechnet gegen Regis II gelang ein Sieg. Im Vergleich der beiden Mannschaften aus der Kreisklasse Leipzig soll dies in der kommenden Saison nicht wieder vorkommen, sagten die Regiser.

SV Regis-Breitungen II

Mit einer hohen Anzahl von Spielern (15) trat die Mannschaft an. Junge und ältere Spieler zeigen, dass bewusst Sport getrieben wird. Außerdem steht natürlich eine Reserve für die 1. Mannschaft zur Verfügung. Die Teilnahme am Vereinsleben ist für alle Spieler vorrangig. Mirko Kurze

scheidet auf Grund der auswärtigen Tätigkeit aus. Ihm wurde gedankt und alles Gute gewünscht. Gerd Wolf treibt es immer wieder in seine ehemalige Heimat Regis-Breitungen. Mit seinem Sohn bewegt er sich mit Freude auf dem Spielfeld in der Halle.

Die Abteilungsleitung dankt allen Mitstreitern für den Einsatz, der zum Gelingen des Walter und Herbert Jahn-Cups geführt hat und wünscht allen erholsame Zeit bis zum Beginn der Spielzeit 2018/19.

Anzeigen

Fachbetrieb für Gas - Wasser - Heizung

- | | |
|--------------------------|------------------------------------|
| ➤ Wartungen u. Notdienst | Steffen Schroeder |
| ➤ Reparaturen und | Installateur- & Heizungsbaumeister |
| Neubau von Heizungen | Str. d. 15. Oktober 7 |
| | 04575 Neukieritzsch OT Deutzen |
| ➤ Bädereinbau | Tel. 03433/902661 |
| | Fax 03433/8570989 |
| ➤ Gasanlagen | Funk 0170/5130825 |

Wer schenkt mir einen Samowar?

Gut erhalten, auch bezahlbar!

Bitte melden Sie sich unter

Telefon 034343 51464 · P. Engelmann

Kreis Leipzig Immobilien-Management

Vermietung

**1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen
in der Wohnanlage Am Stadion**

zu vermieten

Info-Tel. 03 43 43 / 9 08 57



Bestattungsunternehmen Kießling

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 03447 8951864 · Funk 0170 1069990

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllinsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

OT Ramsdorf

Wir gratulieren recht herzlich

OT Ramsdorf

am 08.06. Reinhard Schwarze zum 70.

OT Wildenhain

am 30.06. Hildegard Werrmann zum 80.



*Geburtstag und
wünschen alles Gute,
vor allen Dingen Gesundheit.*

Vereine



Der FSV Ramsdorf informiert:

Unsere D-Jugend hat es momentan nicht leicht, Francis Lukas und Felix Knopp fallen bereits erkrankt aus, dazu noch Lissy, die ihre Jugendweihe feiert. Nun, da war es schon zufriedenstellend, nur 0:4 gegen starke Böhlener verloren zu haben, zumal die Tore erst in den letzten 10 Minuten fielen, nachdem auch Nils noch erschöpft ausgewechselt werden musste. Das war am 29.04.

Am 01.05. kam die SG Groitzsch/Auligk II nach Ramsdorf, die Möglichkeit zu gewinnen, zumal Lissy, obwohl Geburtstag, wieder dabei war. Aber wieder eine Hiobsbotschaft, Timm kann nicht spielen. 10. Minute, Eric spielt den Ball etwas leichtsinnig zu Till, der verliert den Ball, die SG geht 1:0 in Führung. Wir kommen durch Tore von Lissy und 2x Felix Knopp zurück ins Spiel. Der Treffer zum 3:2 Halbzeitstand kullert Eric irgendwie durch die Beine. Die zweite Halbzeit läuft ganz gut, Felix kann durch weitere zwei Tore auf 5:2 erhöhen, bevor auch der SG Groitzsch/Auligk II der 3. Treffer gelingt. Fünf Minuten vor Spielende macht Lissy alles klar und sich selbst noch ein Geburtstagsgeschenk, wir gewinnen 6:3.

Hätte am Sonntag, den 06.05. 18 in Thierbach, Eric in des Gegners Tor gestanden und hätte der Thierbacher Torwart für Ramsdorf gehalten, hätten wir 8:0 verloren. Hätte, hätte Fahrradkette. Eric steht im Ramsdorfer Tor und so stand es am Ende 6:2 für Ramsdorf. Wir standen zu weit weg von den Gegenspielern und so konnten diese immer wieder schön kombinieren, waren wir in Ballbesitz, kamen die Zuspiele zu ungenau. Unser Tore erzielten, auf einem gewöhnungsbedürftig kurzem Platz, Felix Schubert, Felix Knopp und 4 x Lissy.

Unnötige 0:5 Niederlage am 13.05. in Frohburg. Zwei grobe Schnitzer von Eric und ungewohnt viele Ballverluste und Abspielfehler von Nils im Mittelfeld sorgten für den Pausenstand von 0:3. Im Angriff war da noch tote Hose. 2. Halbzeit – Nils spielt jetzt zentral in der Abwehr, Felix Knopp rückt nach vorn, wir werden gefährlicher, Mohamed trifft die Latte, Felix den Pfosten. Aber anstelle des Anschlusstreffers kassieren wir das 0:4 (erstes richtig herausgespieltes Tor der Frohburger). In der Folge ist das Spiel offener und auch wir haben unsere Möglichkeiten, aber die werden, wie bis-

her allzu oft, kläglich vergeben. 3 Minuten vor Spielende müssen wir noch den 5. Treffer hinnehmen. Beim 0:5 bleibt es, da Eric in der Nachspielzeit noch einen 9m halten kann. Beim Pfingstturnier am 20.05. in Belgersheim erreichte unser Team einen achtbaren 4. Platz. Nach zwei Siegen (jeweils 1:0 Torschütze Jonas), in den ersten Spielen, mussten leider drei Niederlagen hingenommen werden, was wohl an den nachlassenden Kräften lag.

Mit dem erwarteten Sieg gegen die im Schnitt um 1 Jahr jüngere SG Serbitz/Regis, wurde der 3. Tabellenplatz am 29.04. gefestigt. Justin, insgesamt nur 30 Minuten auf dem Platz, erzielte allein 4 unserer 5 Tore, das andere zum 4:1 gelang Tim Schneider. (schöne Ballannahme; schöner Schuss). Endstand 5:2.

Die Hoffnung stirbt zuletzt, heisst es so schön. Ich hatte auch gehofft auf ein akzeptables Ergebnis am 05.05. in Mölbis. Beim 4:8 in Ramsdorf fehlte Nils und Tim musste ins Tor. Diesmal war Nils dabei, was auf weniger Gegentore hoffen ließ. Nun an Nils hat es nicht gelegen das wir 1:8 verloren. Bereits nach zwei Minuten passte ein Mölbiser Spieler in den Strafraum auf einen völlig frei stehenden Mitspieler 0:1. Eben diesen Spieler, zugegeben groß gewachsen und technisch gut, bekam unsere Mannschaft nicht in den Griff. Unsere Angriffe verpufften zumeist an der Mittellinie, nur einmal konnte sich Justin durchsetzen und auf 1:3 verkürzen. Am Blick für den frei stehenden Mitspieler hapert es noch. 1:6 zur Halbzeit, da waren die Hoffnungen Befürchtungen gewichen. Mit Einsatzwillen, Kampfgeist und einen sehr guten Nils, konnte die Niederlage jedoch auf 1:8 begrenzt werden.

Mit einer sehr offensiven Ausrichtung wollte Stephan am 09.05. wohl etwas für unser Torverhältnis tun. Da Marvin und Justin allerdings sehr eigensinnig nur aufs Torschießen aus waren, ging zumindest dieser Plan nicht auf. Das 1:0 der Deutzener in der 3. Minute war jedoch nur Makulatur. Unser Team hatte die Partie im Griff, traf eben nur das Tor nicht und so stand es zur Halbzeit durch zwei Tore von Justin nur 1:2. Ausgerechnet unser jüngster Noah Seidel konnte dann auf 1:4 erhöhen und auch Marvin durfte sich beim Treffer zum 1:5 noch in die Torschützenliste eintragen

Erster Punktverlust der Freizeitmannschaft am 04. 05.18. gegen Lok Altenburg in Ramsdorf.

Lok hatte eigentlich den Sieg, gegen die bereits nach 20 Minuten auf dem Zahnfleisch kriechende Ramsdorfer Mannschaft verdient. Allein sie scheiterten oft am eigenen „Unvermögen“ oder am starken Torwart Daniel Dietze. Und dann gelang auch noch Mathias Seidel, nach langer Toreflaute, der umjubelte Treffer zum 1:1 (Zuspiel steil in den Lauf und am herauslaufenden Torwart vorbei ins Tor).

Am 18.05. sahen die Zuschauer ein intensiv geführtes Spiel, bei dem die Pröbendorfer Mannschaft einige Vorteile hatte und immer wieder gefährlich vor unser Tor kam. Allein Th. Winkler gelang aus dem Nichts heraus der Führungstreffer. Den konnten die Pröbendorfer jedoch kurze Zeit später wieder ausgleichen. In der zweiten Halbzeit wurden wir stärker und erzielten durch R. Zimmermann und St. Meißner die Treffer 2 und 3. Am Ende wurde es nochmals spannend, da der Gegner den Anschlusstreffer erzielte. Dabei blieb es jedoch und unser Team konnte den 3. Sieg des Spieljahres verbuchen, diesmal mit 3:2.

Es macht mir langsam Angst, unsere Mannschaft hat, durch Tore von M. Seidel, D. Fetting (Elfmeter) und nochmals M. Seidel, wieder 3:2 gewonnen. Dabei lagen wir 1:0 im Rückstand und Thoms musste noch ein Eigentor schießen, damit

es am Ende wieder spannend wird. Kleiner Makel, wir waren nur mit 10 Spielern in Pegau, positiv, wir waren am 25.05. in Pegau.

Wir freuen uns auf Euch beim Sportfest in Ramsdorf am 22.06. und 23.06.18

Freitag 22.06.18

- 17:00 Uhr unsere Muttis spielen gegen die E-Jugend
- 18:30 Uhr der „Dorfklub Threna“ spielt gegen unsere Freizeitmannschaft

Samstag 23.06.18

- 10:00 Uhr Beginn des Aufbaus auf dem Sportplatz
- 13:45 Uhr spielt die Ramsdorfer U 16 gegen die Vatis und Trainer
- ca. 15:00 Uhr unsere Tanzkinder geben eine Kostprobe ihres Könnens
- ca.15:30 Uhr Beginn des „Human Kicker“-Turnieres (Anmeldungen sind noch immer möglich)
- ca.15:45 Uhr Auszeichnung der besten Jugendspieler
- 16:00 Uhr
- bis 17:30 Uhr die Besten beim Baumelschub (Kinder) und 9-m-Schießen werden gesucht
- ca. 18:30 Uhr Siegerehrung Wettkämpfe
- 20:00 Uhr Fußball WM Deutschland –Schweden, Übertragung auf Großbild im Sportlerheim

ab ca. 14:00 Uhr werden weiterhin geboten: Tombola mit großartigen Preisen, Hüpfburg, Kinderschminken, Wasserspiele und Fahrten mit dem Feuerwehrauto (organisiert durch die FFW Ramsdorf) sowie Rundumblick mittels Hubbühne. Natürlich gibt es Kaffee, Kuchen, Eis, Schmackhaftes vom Grill und reichlich Getränke. (Ab ca. 20:00 Uhr zusätzlich lecker Cocktails)
Umrahmt wird das Ganze von der „dima-x-revival-disco“ bis 01:00 Uhr in der Nacht.

**Sonntag ab 10:00 Uhr
wird wieder aufgeräumt.**

Werte Sportfreunde, am Freitag, dem 25.05.2018 traten die von den „Experten“ der EU beschlossenen, deutlich verschärften, Datenschutzregelungen in Kraft.

Auf Grund dessen wird der FSV Ramsdorf in der GZ keine personenbezogenen Geburtstagsgrüße mehr übermitteln.

Kirchgemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Regis-Breitingen

Stadtkirche Regis • Dorfkirche Ramsdorf • Gustav-Adolf-Haus Deutzen • Kirche zu Hohendorf • Lutherkirche Breitingen



Gottesdienste und Veranstaltungen – Monat Juni

Monatsspruch:

*Vergesst die Gastfreundschaft nicht:
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen,
Engel beherbergt.*

Hebräer 13,2

3. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 17. Juni

09:00 Uhr Kirche zu Hohendorf

10:30 Uhr Stadtkirche Regis

... Sakramentsgottesdienst

mit Pfrn. Ulrike Franke

Kollekte für die Kirchliche Frauen-,

Familien- und Müttergenesungsarbeit

Freitag, 22. Juni

14:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf

... Einsegnung zur goldenen Hochzeit

Familie Meiner mit Pfrn. i. R. Jacob

Kollekte für die eigene Gemeinde

19:00 Uhr Kath. Kirche Deutzen

... Johanniskonzert

Kollekte für die Unkosten der Musik

4. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 24. Juni

09:00 Uhr Friedhof Hohendorf

10:30 Uhr Friedhof Ramsdorf

... mit Pfrn. Franke

Kollekte für die eigene Gemeinde

Juli – Vorschau

5. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 1. Juli

09:00 Uhr Gustav-Adolf-Haus Deutzen

10:30 Uhr Lutherkirche Breitingen

... Sakramentsgottesdienst

... mit Pfrn. Ulrike Franke

Kollekte für die Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus

Samstag, 7. Juli

18:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf

... Nacht der offenen Dorfkirchen

6. Sonntag nach Trinitatis, Sonntag, 8. Juli

10:00 Uhr Kirche zu Hohendorf

... Sakramentsgottesdienst

mit Pfrn. Ulrike Franke

Kollekte für die eigene Gemeinde

weitere Veranstaltungen

KINDERKREIS

jeden ersten Sonnabend im Monat (07.07.)

10:00 – 11:00 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf mit Frau Längel und Frau Just

CHRISTENLEHRE

Breitingen, donnerstags 16:30 Uhr im Pfarrhaus

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Breitingen, donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus

FRAUEN-/SENIORENKREISE

Frauenkreis und Seniorenkreis Ramsdorf

Donnerstag, 5. Juli, 14:00 Uhr im Pfarrhaus

Frauenkreis und Seniorenkreis Regis-Breitingen

Dienstag, 3. Juli, 14:00 Uhr im Pfarrhaus

BIBELSTUNDE

Ramsdorf, Dienstag, 21. Juni und 19. Juli, 19:30 Uhr im Pfarrhaus

KIRCHENCHOR

Hohendorf und Ramsdorf

mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

Regis-Breitingen

donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Breitingen

Sprechzeiten der Kanzlei:

dienstags 15:00 – 17:00 Uhr

donnerstags 9:00 – 12:00 Uhr

Tel.: 034343 51427

Fax: 034343 91645

E-Mail: Ksp.Regis-Breitingen@evlks.de
kirchnerin.regis@t-online.de

Kirchspiel-Informationen

Der Wuselpeter

Eine zeitgemäße Interpretation von unserem Pfr. i. R. Thomas Krieger.

Pfr. i. R. Krieger reizte es, den Struwwelpetriaden neue Geschichten, wahrscheinlich durch sein Gemeindeleben (-erleben) inspiriert, hinzuzufügen.

Dafür erhalten müssen Leute aus dem Gemeindeleben mit zaghafte Hinweisen auf zeitgenössische Episoden. Das gelingt Herrn Krieger nicht nur durch prägnant gereimte Verse, sondern auch durch adaptierte Zeichnungen. Die Rede ist vom Küster Waldemar, Waffennarr Hubert, mager-süchtigen Roland, hyperaktiven Norbert, hochnäsigen Pfarrer, trunksüchtigen Fred-



dy, gedankenlosen Klaus im Klimawandel, der fahrlässig handelnden Karla sowie einigen fremdelnden Lästermäulern.

Erhältlich in Pfarrämtern und -verwaltungen Regis-Breitungen, Borna, Lobstädt, Neukieritzsch sowie in den Buchhandlungen.



Service

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Böhlen / Rötha / Espenhain / Neukieritzsch / Lobstädt / Regis-Breitungen / Deutzen

An Werktagen von 19.00-07.00 Uhr, mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr – führt ein diensthabender Arzt die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche durch.

Unter der Telefonnummer **116 117** bei der Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für **lebensbedrohliche Zustände**, wie z. B. Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist auch weiterhin der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.

NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore	Fabrikstraße 1
Zäune	04617 Haselbach
Treppen	Tel. 034343 914 911
Vordächer	Fax 034343 914 912
Metallarbeiten	Handy 0157 867 818 71

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...

BVA PYRARENT® Mietstation **KOMATSU** Bosch-, Makita-, Stihl-Händler
Bau-Maschinen-Vertrieb-Altenburg
Ingolf Müller GmbH Beratung – Verkauf – Vermietung – Service

Einladung zur HAUSMESSE*
am 15.06.2018 von 10.00 – 17.00 Uhr
– auch für privat –

Große Sonderverkaufsshow
für Stihl-, Viking-, Boschgeräte,
Werkzeuge u. v. m.
mit tollen Sonderpreisen!

* alle Angebote gelten nur für diesen Tag, bei Abholung, solange der Vorrat reicht. (Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.)

Wir präsentieren Ihnen eine Vielzahl unserer Lieferanten mit Technik zum Ausprobieren und Anfassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

***nur in unserer Filiale in Windischschleuba, Fünfminutenweg Süd 6**

Mo.–Fr. 06.30–17.30 Uhr, Samstag geschlossen
Ziegeleiweg 5 • 04552 Borna/OT Neukirchen
Tel.-Nr.: 03433/20 99 01 • Fax: 03433/24 31 01

Anzeigenannahme und Beratung

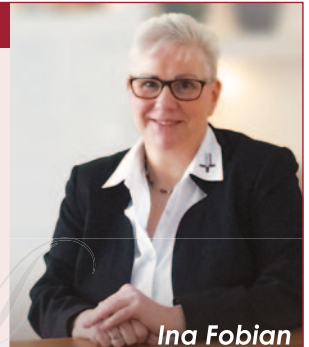
Martina Schwörig

Handy: 0174 6754314

Bestattungen & Vorsorge



Mitfühlend & kompetent
jederzeit an Ihrer Seite



Ina Fobian

in der „Villa Minne“
Sachsenallee 13
04552 Borna

Ruf 03433 - 20 46 45
www.george-bestattungen.de



*Die Männerchöre
„Liedertafel“ Regis-Breitungen e. V. und Lobstädt e. V.
sowie die Wirtin der „Petersilie“*



laden am

***Bergmannstag, Sonntag, den 1. Juli 2018,
ab 10:00 Uhr***

***am und im Gartenlokal „Petersilie“ zum
Musikalischen Frühschoppen
ein.***

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Lied hoch.

Wir fertigen für Sie:

- Visitenkarten • Briefbögen & -umschläge
- Durchschreibesätze
- Endlosformulare • Faltblätter
- Prospekte • Broschüren • Postkarten
- Klappkarten für alle Anlässe
- Wand- & Taschenkalender
- Beschriftungen • u. v. m.

Katzbach  **Verlag**

Schillerstraße 52 • 04565 Regis-Breitungen
Tel.: 03 43 43 / 5 16 25 • Fax: 03 43 43 / 5 16 66
e-mail: info@katzbach-verlag.de



BESTATTUNGEN ZÖRNER

Tag & Nacht erreichbar.

Unser Name steht für
Individualität & Qualität

Fachgeprüfter Bestatter - vom Handwerk geprüft

Wir erledigen alles für Sie, dadurch
haben Sie Zeit für Ihre Trauer.

www.bestattungen-zorner.de



- ☞ Hausbesuch auf Wunsch
- ☞ eigene Trauerhalle in Altenburg
- ☞ Trauercafé
- ☞ eigener Trauerredner & Trauerrednerin
- ☞ Nachlassregulierung
- ☞ Haushaltsauflösung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Sterbegeldversicherung
- ☞ Bestattungsvorsorge

Bahnhofstr. 1 ☞ 04610 Meuselwitz
☎ (0 34 48) 20 88

Grüntaler Weg 3 ☞ 04600 Altenburg
☎ (0 34 47) 31 52 52

Bahnhofstr. 28 ☞ 04613 Lucka
☎ (03 44 92) 25 61 25

➤ ➤ **NEU!!! Multicar-Kleincontainer für 1,5 - 3,5 m³** ◀ ◀

Containerdienst Edgar Hentschel

Telefon: 03 43 43 / 5 15 24

Telefax: 03 43 43 / 5 32 24

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß § 52 KrW-/AbfG



Umweltgutachter
Einsammeln, Befördern, Lagern
und Behandeln von Abfällen
Zertifikat-Registriernummer: 12 150 10393

- Containerservice
- Abbruchleistungen
- Schüttguttransporte
- Asbestentsorgung
- Erdstoffentsorgung
- Baugrubenaushub

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Fachgeprüfte Kompetenz im Trauerfall



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- eigener Trauerdruck
- Trauerfloristik
- gastronomischer Service im Haus
- Bestattungsvorsorge



KOMMUNA
GmbH
Erstes Altenburger
Bestattungsinstitut

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687



www.kommuna-bestattung.de

Impressum: GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitingen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest

Herausgeber: Stadtverwaltung Regis-Breitingen

Herstellung: Katzbach Verlag, Regis-Breitingen

Anzeigenannahme: Katzbach Verlag, Schillerstraße 52, 04565 Regis-Breitingen,

Tel. 034343 / 51625, Fax 034343 / 51666,

eMail: info@katzbach-verlag.de oder anzeigen@katzbach-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:

10.07.2018

Redaktionschluss für Anzeigen:

28.06.2018

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe: **26.06.2018**

TAXI

JUHNKE
 Anruf genügt!

• Fahrten zur Strahlen-, Chemotherapie
 • Dialysefahrten
 • Kranken- & Kurfahrten (für alle Krankenkassen)
 • Großraumtaxi (8 Pers.)
 • Flughafentransfer

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
 Internet: www.taxi-juhnke.de

Handy 01 73 / 988 20 84
 01 73 / 988 21 85

(03 43 43) 70 40
 schnell • sicher • zuverlässig

Bäder & Heizungsbau Siegel

• **Bäderbau**
 • **Sanitäranlagen**
 • **Heizungsanlagen**

Inh. Henry Siegel
 Karl-Liebkecht-Str. 3a
 04565 Regis-Breitungen
 Tel.: 034343 52544
 Fax: 034343 918149
 Mobil: 0157 71452786
 E-Mail: henrysiegel@web.de

 seit 1948

ELG Bau Altenburg eG
Dach- und Baustoffhandel
 Hausweg 41 – 04600 Altenburg
 (Nähe Spielkartenfabrik)

☎ 0 34 47 / 50 59 67 • ☎ 0 34 47 / 31 14 62
 www.elg-bau-altenburg.de

SAISONÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Mittwoch	6.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	6.30 - 17.00 Uhr
Freitag	6.30 - 15.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

über 69 Jahre Ihr Partner beim Bau für Profis & Heimwerker

 **Elektro Landmann**
 Inh. J. Landmann

• Installationen
 • Revisionen

 Fachbetrieb der Elektro-Innung

04565 Regis-Breitungen
 Rathausstraße 12 • Telefon 03 43 43/5 17 80

KFZ-Reparatur u. Autoverglasung
Heistermann
 **René**

Tel.: 03 43 43/5 15 73 • Funk: 01 72/7 04 77 98
 Schillerstraße 67 • 04565 Regis-Breitungen

Jede Wartung spart Geld
 Klimaanlagecheck: Jetzt daran denken!

04565 Regis-Breitungen, Deutener Straße 40 – 68
Wohnen und leben im Kuchenstück

Gut ausgestattete

- **2-Raum-DG-Wohnung**, mit Laminat, 55,40 m², V: 118 kWh (m²-a) Erdgas, Bj. 1938
- sowie eine
- **2-Raum-EG-Wohnung**, mit Laminat und Balkon, 47,41 m², V: 115 kWh (m²-a) Erdgas, Bj. 1939
- und eine
- **1-Raum-Wohnung, 1. OG**, mit Balkon und Laminat 35,00 m², V: 106 kWh (m²-a) Erdgas, Bj. 1939

in gepflegter, kinderfreundlicher Anlage mit Spielplatz.

Tel.: 034343 53488 • Handy: 0177 8162667
 www.wohnsiedlung-kuchenstueck.de

Alte Türen? Alte Treppe?
Clever renovieren statt ersetzen!

 Vorher

✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag ✓ Neue Stufen in Echtholz oder Laminat

PORTAS-Fachbetrieb Lorenz
 Sporaer Str. 2, 06729 Elsterau
 Tel. 03448 430530
 www.lorenz.portas.de

oder besuchen Sie unsere...
Ausstellung Borna Deutener Str. 14,
 04552 Borna, Öffnungszeiten: Mo 10-12 & 14-17 Uhr
Studio Meuselwitz Zeitzer Str. 51, 04610 Meuselwitz,
 Öffnungszeiten: Mo/Di/Fr: 10-12 & 14-17 Uhr

PORTAS
 Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an: 03433 208544

Bestattungsinstitut Schulze

Seit 1928 in 3. Generation das Bestattungshaus Ihres Vertrauens



Tag & Nacht
 (03433) 20 05 81

Hauptgeschäft: 04552 Borna
 Leipziger Straße 133
 ☎ (0 34 33) 20 05 81

Zweigstelle: Regis-Breitungen
 Rathausstraße 19
 ☎ (03 43 43) 5 34 60 ☎

www.bestattungsinstitut-schulze.de